

Amtsblatt Stadt Gößnitz/Thüringen

und den Ortsteilen Hainichen, Koblenz, Naundorf, Nörditz, Pfarrsdorf



22. Jahrgang
kostenlos an alle Haushalte

13.12.2015

Nr. 6



*Br*auchen wir nicht eigentlich sehr wenig,
wie zum Beispiel „ein kleines Licht“, um
Zufriedenheit, Harmonie und innere Ruhe zu finden?

*Bestimmt finden Sie das
für Sie bestimmte
„kleine Licht“ unter den
Tausend Lichtern der
Weihnachtszeit, das
Ihnen dies beschert.*

*Die Zeit steht nicht still, wieder gehört ein Jahr fast der Vergangenheit an.
Bei all dieser Hektik unserer Zeit sollten wir dennoch ein paar Augenblicke finden,
um zu verweilen, denn vergessen wir nicht: Weihnachten ist das Fest der Besinnung.*

*Der Bürgermeister sowie die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und der Stadtrat wünschen
allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Gößnitz und ihren Ortsteilen
ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes Jahr in Gesundheit und Zuversicht.*

*Allen hier ansässigen Gewerbetreibenden danken wir für ihre geleistete Arbeit, die gute
Zusammenarbeit und auch dafür, dass die so dringend benötigten Arbeitsplätze
geschaffen werden und erhalten bleiben.*

*Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen Erfolg, Kraft und Mut,
um das bisher Erreichte fortzuführen*

Ihr Bürgermeister Wolfgang Scholz



AUS DEM INHALT AMTLICHER TEIL

- 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Gößnitz (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2015
- Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuern für das Jahr 2016
- Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Hundesteuern für das Jahr 2016
- Erinnerung an den Steuertermin
- Beschlussübersichten der 12., 13. und 14. Öffentlichen Stadtratssitzung



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Gößnitz (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2015

Auf Grund des § 60 ThürKO erlässt die Stadt folgende Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge gegenüber bisher	
	€	€	€	auf nunmehr € verändert
a) im Verwaltungs- haushalt				
die Einnahmen	2.566		3.879.939	3.882.505
die Ausgaben	2.566		3.879.939	3.882.505
b) im Vermögens- haushalt				
die Einnahmen		3.330.363	7.405.506	4.075.143
die Ausgaben		3.330.363	7.405.506	4.075.143

§ 2

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird von 0 € um 3.540.000 € erhöht und damit auf 3.540.000 € neu festgesetzt.

§ 3

Die Umlage erfüllende Gemeinde wird von 208.000 € um 540 € erhöht und damit auf 208.540 € neu festgesetzt.

§ 4

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2015 in Kraft.

Gößnitz, den 01.12.2015

Scholz, Bürgermeister der Stadt Gößnitz

Nachrichtlich

Die §§ 2,4 und 5 der Haushaltssatzung 2015 bleiben unverändert.

Auslegungshinweis:

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Gößnitz für das Haushaltsjahr 2015 liegt in der Zeit vom 14.12.2015 bis 04.01.2016 aus. Bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme gem. § 57 ThürKO. Die Auslegung erfolgt während der Dienststunden in der Stadtverwaltung Gößnitz, Freiheitsplatz 1, 04639 Gößnitz, Zimmer 201 (Kämmerei).

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuern für das Jahr 2016

Für diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Grundsteuermessbetrag und Steuerfestsetzungen) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert hat, wird durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07. August 1973, zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes, die vom 19. Dezember 2008, die

- Grundsteuer A
- Grundsteuer B

für das Kalenderjahr 2016 in der zuletzt veran-

lagten Höhe festgesetzt. Auf die Erteilung von Bescheiden wird verzichtet.

Die Grundsteuer 2016 wird mit den zuletzt erteilten Bescheiden, festgesetzten Beträgen, den vierteljährlichen Fälligkeiten am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November, den halbjährlichen Fälligkeiten am 15. Februar und 15. August und der jährlichen Fälligkeit am 15. August fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 GrStG Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer

2016 in einem Betrag am 1. Juli fällig. Soweit Einzugsermächtigungen vorliegen, werden die Beträge zu den Fälligkeiten abgebucht. Die bereits geleisteten Zahlungen werden auf die Jahresschuld angerechnet.

Sofern sich die Besteuerungsgrundlagen im Einzelfall geändert haben, werden Änderungsbescheide erteilt.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Die Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe im Amtsblatt durch Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift in der Stadtverwaltung Gößnitz, Steueramt, Freiheitsplatz 1 angefochten werden. Die Einlegung des Widerspruchs hat keine aufschiebende Wirkung, die festgesetzte Steuer ist fristgerecht zu zahlen.

Scholz, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntma- chung über die Festsetzung der Hundesteuern für das Jahr 2016

Für das Jahr 2016 gelten die Steuersätze der Hundesteuersatzung der Stadt Gößnitz vom 01.12.2011. Änderungen sind nicht eingetreten, so dass auf die Erstellung von Hundesteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2016 verzichtet wird. Für alle diejenigen Hundehalter, deren Hundehaltung sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 3 Abs. 1 Thüringer Kommunalabgabengesetz die Hundesteuer für das Kalenderjahr 2016 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Sofern sich die Besteuerungsgrundlagen im Einzelfall geändert haben, werden Änderungsbescheide erteilt.

Die Hundesteuer 2016 wird mit den zuletzt erteilten Bescheiden und darin festgesetzten Beträgen zum 15. Februar und 15. August 2016 fällig. Soweit Einzugsermächtigungen vorliegen, werden die Beträge zu den Fälligkeiten abgebucht.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Die Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe im Amtsblatt durch Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift in der Stadtverwaltung Gößnitz, Steueramt, Freiheitsplatz 1 angefochten werden. Die Einlegung des Widerspruchs hat keine aufschiebende Wirkung, die festgesetzte Steuer ist fristgerecht zu zahlen.

Scholz, Bürgermeister

Erinnerung an den Steuertermin

Am 15.02.2016 ist die erste Rate der Grund- und Hundesteuer fällig. Die Hundesteuermarken behalten ihre Gültigkeit.

Für alle Steuerzahler, die uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden die Beträge gemäß der Festsetzung von Ihrem Konto abgebucht.

Alle weiteren Steuerzahler bitten wir, unter Angabe des Aktenzeichens auf das nachstehende Konto der Stadtverwaltung Göbnitz zu überweisen:

Bitte beachten Sie hierzu auch die Hinweise Ihrer Bank.

Bankverbindung:

Kreditinstitut: Sparkasse Altenburger Land

IBAN: DE36 8305 0200 1312 0028 12

BIC: HELADEF1ALT

Bei Nichteinhaltung der Zahlungstermine ergeht eine Mahnung, wobei laut ThürVwZVG KostO und AO Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Scholz, Bürgermeister

Beschlussübersichten der

12. Öffentlichen Stadtratssitzung

am 16.09.2015

SR 119 / 12 - 15

Der Stadtrat stimmt der Tagesordnung öffentlicher Teil zu.

SR 120 / 12 - 15

Der Stadtrat stimmt der Niederschrift öffentlicher Teil vom 26.08.2015 zu

SR 121 / 12 - 15

Der Stadtrat beschließt die geprüfte Jahresrechnung 2013 gemäß § 80 ThürKO.

SR 122 / 12 - 15

Der Stadtrat beschließt, den Bürgermeister und den Beigeordneten auf der Grundlage des Schlussberichts der Rechnungsprüfung gem. § 80 ThürKO für das Haushaltsjahr 2013 zu entlasten.

SR 123 / 12 - 15

Der Stadtrat beschließt zur Weiterführung des Gas-Konzessionsverfahrens:

1. Dem Verfahrensbrief, dem Kriterienkatalog und der darin enthaltenen Gewichtung der einzelnen Kriterien wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vorstellung der Bewerber im Stadtrat vorzubereiten und anschließend die Verhandlungen mit den Interessenten zu führen.

13. Öffentlichen Stadtratssitzung

am 26.10.2015

SR 126 / 13 - 15

Der Stadtrat der Stadt Göbnitz stimmt der Tagesordnung zu.

SR 127 / 13 - 15

Der Stadtrat der Stadt Göbnitz stimmt der Niederschrift vom 16.09.2015 zu.

SR 128 / 13 - 15

Der Stadtrat stimmt der Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses durch folgende Stadtratsmitglieder auf Vorschlag der SPD-Fraktion zu:

Mitglied	stellv. Mitglied
Käte Jenke	Lutz Dittel

SR 129 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kegelbahn

Los 5 Tischler – Tür- und Fensterelemente nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Haustürenbau & Tischlerei Steven Biereigel** zum Bruttopreis von **29.051,12 EUR** zu vergeben.

SR 130 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kegelbahn

Los 6 Innenputz nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Köhler Bau GmbH** zum Bruttopreis von **21.011,81 EUR** zu vergeben.

SR 131 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kegelbahn

Los 7 Estrich nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Otto-Estrich GmbH & Co. KG** zum Bruttopreis von **20.521,31 EUR** zu vergeben.

SR 132 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kegelbahn

Los 8 Trockenbau nach Prüfung der Angebote an die **SBH Hoch- und Ausbau GmbH** zum Bruttopreis von **27.500,00 EUR** zu vergeben.

SR 133 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Sportlerheim

Los 1 Rohbau nach Prüfung der Angebote an die **Fa. RÖDER + HOLZHEY Bauunternehmen GBR** zum Bruttopreis von **343.536,01 EUR** zu vergeben.

SR 134 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Sportlerheim

Los 2 Gerüstbau nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Lutz Scheffel Gerüstbau** zum Bruttopreis von **7.151,43 EUR** zu vergeben.

SR 135 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Sportlerheim

Los 3 Zimmerer nach Prüfung der Angebote an die **Zimmerei Dechant GmbH + Co. KG** zum Bruttopreis von **33.638,21 EUR** zu vergeben.

SR 136 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Sportlerheim

Los 4 Dachdecker, Dachklempner nach Prüfung der Angebote an den **Dachdecker-fachbetrieb Danny Junghanns GmbH** zum Bruttopreis von **31.755,03 EUR** zu vergeben.

SR 137 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Sportlerheim

Los 5 Fenster nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Haustürenbau & Tischlerei Steven Biereigel** zum Bruttopreis von **16.235,17 EUR** zu vergeben.

SR 138 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Sportlerheim
Los 6 Innentüren/Außentüren/ Sanitär trennwände

nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Haustürenbau & Tischlerei Steven Biereigel** zum Bruttopreis von **28.780,15 EUR** zu vergeben.

SR 139 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Sportlerheim

Los 7 Stahlbau nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Stahl- und Metallbau Jähnig** zum Bruttopreis von **17.550,72 EUR** zu vergeben.

SR 140 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Sportlerheim

Los 8 Trockenbau nach Prüfung der Angebote an die **SBH Hoch- und Ausbau GmbH** zum Bruttopreis von **25.760,17 EUR** zu vergeben.

SR 141 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Sportlerheim

Los 9 Estrich, Beschichtungsarbeiten nach Prüfung der Angebote an die **Otto-Estrich GmbH & Co. KG** zum Bruttopreis von **29.141,02 EUR** zu vergeben.

SR 142 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Sportlerheim

Los 11 Bodenbelag nach Prüfung der Angebote an den **Bodenleger Andreas Gerth** zum Bruttopreis von **13.788,09 EUR** zu vergeben.

SR 143 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Sportlerheim
Los 12 Maler- und Lackierarbeiten
 nach Prüfung der Angebote an den **Maler- und Fußbodenleger Peter Pohlers** zum Bruttopreis von **4.537,33 EUR** zu vergeben.

SR 144 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Sportlerheim
Los 13 Baureinigungsarbeiten
 nach Prüfung der Angebote an die **RuPDienstleistung OHG** zum Bruttopreis von **1.771,20 EUR** zu vergeben.

SR 145 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Sportlerheim
Los 15 Elektroinstallation
 nach Prüfung der Angebote an die **Schwab Elektrotechnik – ZAG GmbH** zum Bruttopreis von **43.750,15 EUR** zu vergeben.

SR 146 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Sportlerheim
Los 16 Heizungsinstallation
 nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Thomas Ruscheck** zum Bruttopreis von **54.211,06 EUR** zu vergeben.

SR 147 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Sportlerheim
Los 17 Sanitärinstallation
 nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Rainer Schade GmbH & Co. KG** zum Bruttopreis von **88.583,08 EUR** zu vergeben.

SR 148 / 13 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Sportlerheim
Los 18 Lüftungsinstallation
 nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Thomas Ruscheck** zum Bruttopreis von **30.567,40 EUR** zu vergeben.

14. Öffentlichen Stadtratssitzung

am 18.11.2015

SR 153 / 14 - 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Tagesordnung zu.

SR 154 / 14 - 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Niederschrift vom 26.10.2015 zu.

SR 155 / 14 - 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz beschließt auf der Grundlage des § 60 der Thüringer Kommunalordnung die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den Haushaltsplan der Stadt Gößnitz für das Haushaltsjahr 2015 gemäß der Anlage.

SR 156 / 14 - 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz beschließt auf der Grundlage des § 62 der Thüringer Kommunalordnung den Finanzplan 2014 bis 2018 und das zu Grunde liegende Investitionsprogramm der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2015.

SR 157 / 14 - 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Besetzung des Arbeitsausschusses des Städteverbundes Schmölln-Gößnitz durch das Stadtratsmitglied der SPD-Fraktion zu.

Fraktion	Mitglied	stellv. Mitglied
SPD	Käte Jenke	Dr. Hartmut Schubert

SR 158 / 14 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kegelbahn
Los 15 – Heizungs- und Sanitärinstallation
 nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Rainer Schade GmbH & Co. KG** zum Bruttopreis von **56.330,08 EUR** zu vergeben.

SR 159 / 14 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kegelbahn
Los 16 - Lüftungsinstallation
 nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Lufttechnik Crimmitschau GmbH** zum Bruttopreis von **36.365,92 EUR** zu vergeben.

SR 160 / 14 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kegelbahn
Los 17 - Elektroinstallation
 nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Schwab Elektrotechnik – ZAG GmbH** zum Bruttopreis von **31.720,49 EUR** zu vergeben.

SR 161 / 14 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kegelbahn
Kostentrennung Elektro
 nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Schwab Elektrotechnik – ZAG GmbH** zum Bruttopreis von **3.054,49 EUR** zu vergeben.

SR 162 / 14 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kindertagesstätte „Knirpsenland“
Los 15 - Feinreinigung
 nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Gebäudereinigung Spiersch** zum Bruttopreis von **1.299,78 EUR** zu vergeben.

Auslegungshinweis zu dem Beschluss 121/12-15 (geprüfte Jahresrechnung 2013) und 122/12-15 (Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes)
 Die festgestellte Jahresrechnung 2013 mit ihren Anlagen sowie der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes liegen vom 04.01.2016 bis 18.01.2016 aus. Bis zur Feststellung der Jahresrechnung 2014 besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme.
 Die Auslegung erfolgt während der Dienststunden in der Stadtverwaltung Gößnitz, Freiheitsplatz 1, 04639 Gößnitz, Zimmer 201 (Kämmerei).

Nichtamtliche Mitteilungen**Die Stadtverwaltung Gößnitz informiert:**

In der Zeit vom 21. Dezember bis 31. Dezember 2015 ist die Stadtverwaltung Gößnitz wie folgt geöffnet:

Montag, 21.12.2015	9:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag, 22.12.2015	9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Montag, 28.12.2015	9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag, 29.12.2015	9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung!

Fotos vom Hochwasserereignis 2013

Das Stadtbauamt der Stadtverwaltung Gößnitz sucht Fotos vom Hochwasserereignis 2013 von verschiedenen Gewässern.

Von Interesse sind Fotos vor allem vom Meerchen, Bereich Kauritzer Straße und von Hainichen, Bereich der Wehranlage Köthelbach. Falls Sie Fotos aus den genannten Bereichen besitzen, bitten wir Sie, sich mit dem Stadtbauamt, Tel. 034493-70161, in Verbindung zu setzen.

Stadtbauamt

Die Stadtverwaltung informiert:

Mit Wirkung vom 1. November 2015 ist das neue Bundesmeldegesetz in Kraft getreten. In diesem Gesetz ist eindeutig geregelt, dass bei Altersjubiläen nur noch ab dem 70. Lebensjahr und bei jedem weiteren fünften Geburtstag eine Melderegisterauskunft an die Presse erfolgen darf. Für Personen, die in einem Pflegeheim oder in einer anderen Einrichtung für pflegebedürftige Menschen wohnen, darf diese Auskunft nicht an die Presse gegeben werden. Daher hat sich die Stadtverwaltung Gößnitz entschlossen auf die Geburtstagsgratulation in der Tagespresse zu verzichten.

Wir bitten um ihr Verständnis.

Abfallentsorgung bei Schnee, Frost und Eis

Der letzte Winter sorgte auch für Probleme bei der Abfallentsorgung. So erschwerten Schnee, Glätte, andauernder Schneefall, aufgetürmte Schneehaufen und ungünstig parkende Autos die Benutzung der Straßen mit den Entsorgungsfahrzeugen.

Um die Entsorgung in dem bevorstehenden Winter ohne große Behinderungen durchführen zu können, sind die Mitarbeiter der Müllabfuhr auf die Mithilfe, gegenseitige Rücksichtnahme und das Verständnis aller angewiesen.

Wir bitten Sie auf Folgendes zu achten:

- Abfallgefäße sollten nicht hinter aufgetürmten Schneehaufen stehen. Das problemlose Rollen der Abfallgefäße zum Entsorgungsfahrzeug muss möglich sein.

- In engen Straßen und Straßen mit Steigungen bringen Sie bitte bei Glätte Ihre Abfallbehälter an Straßenabschnitte, die sicher mit den Müllfahrzeugen angefahren werden können. Da Sicherheit immer vorgeht, sollten diese Standplätze mit der Entsorgungsfirma oder der Abfallwirtschaft des Landratsamtes abgesprochen werden. Diesbezüglich werden wir auch auf unserer Website www.awb-altenburg.de informieren.

In Abstimmung zwischen der Stadt Göbnitz, der Abfallwirtschaft und den Entsorgungsfirmen soll an folgenden Schwerpunkten Sammelplätze eingerichtet werden, an denen sichergestellt wird, dass bei Schnee und/oder Eisglätte die Abholung reibungslos erfolgen kann.

- Waldenburger Straße / Evang. Kindergarten,
- Hohe Straße Wendestelle und 2. Einfahrt (im Bereiche Hohe Straße Nr. 27),
- gegenüber Schönburger Straße 25,
- Tannichtstraße / Ecke Altenburger Straße,
- Tannichtstraße / Ecke Prommenadenweg,
- Alexander-Puschkin-Straße / Ecke Burgstraße und Ecke Hainberg,
- Grenzstraße / Ecke Steinke / Oststraße
- Bergstraße

Weitere Stellen können bei Bedarf eingerichtet werden.

- Parken Sie Ihre Kraftfahrzeuge so, dass die Müllfahrzeuge ohne Schwierigkeiten daran vorbeifahren können (die erforderliche Durchfahrtsbreite von mindestens 3,05 Metern ist zu gewähren).

- Lösen Sie angefrorenes Abfallgut mit einem geeigneten Werkzeug kurz vor der Leerung von der Tonneninnenwand. Das Lockern des Mülls durch die Müllwerker ist aus Unfallschutzgründen nicht zulässig und deshalb auch nicht Bestandteil des Entsorgungsvertrages.

Alternativ ist auch die Selbstabgabe von Papier und Gelben Säcke auf den Recyclinghöfen des Landkreises möglich. Restabfall kann über zugelassene Blaue Säcke entsorgt werden, welche an verschiedenen Stellen für 2,30 € das Stück bezogen werden können (siehe Entsorgungskalender). Diese sind zugebunden am nächsten Abfuhrtermin „Restmüll“ bereitzustellen.

Wir danken allen Bürgern, die Verständnis zeigen und tatkräftig mithelfen.

Ihr Dienstleistungsbetrieb

Bereich Abfallwirtschaft

Kita-Fachberatung

Feierliche Übergabe des Ordnersystems

Altenburg, „Aus der Praxis für die Praxis“, so lautet der Leitgedanke des Qualitätszirkels von 15 engagierten Leiterinnen bzw. Pädagoginnen kommunaler Kindertageseinrichtungen und von den Kita-

Fachberaterinnen Manja Hesselbarth und Jane Kasel des Landratsamtes Altenburger Land. Ursprünglich im Oktober 2013 „klein“ begonnen, hat er sich 2014 zu einer Anschwung-Initiative kommunaler Kitas entwickelt. Diese Initiative mit dem Namen „Qualität bewegt kommunale Kitas“ hat das Ziel, ein eigenes Qualitätsmanagement für alle kommunalen Kindertagesstätten im Altenburger Land zu entwickeln. Dabei geht es jedoch nicht darum, Qualitätskriterien zu beschreiben, diese zu erfüllen und Prozesse zu dokumentieren, sondern es geht vielmehr darum, dass sowohl die pädagogischen Fachkräfte in den Einrichtungen als auch die Träger der kommunalen Kindertageseinrichtungen gemeinsam eine Orientierungshilfe erhalten, wie die Qualität vor Ort verbessert werden kann.

Themenbereiche wie zum Beispiel Personalorganisation, Belehrung des pädagogischen Personals, Notfallmanagement, Elternarbeit, Eingewöhnung von Kindern, Einarbeitung neuer Mitarbeiter sowie gesetzliche Grundlagen sind dabei wichtige Schwerpunkte zur Qualitätssicherung. Innerhalb dieser Qualitätsbereiche werden Verantwortlichkeiten festgehalten und Empfehlungen, Formulierungsbeispiele oder Musterformulare aufgezeigt und zur Verfügung gestellt. Praktische Erfahrungen der Mitglieder der Anschwung-Initiative wurden ebenso eingearbeitet wie auch Empfehlungen des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport, der Unfallkasse Thüringen und der Kita-Fachberatung des Landratsamtes.

Qualitätsmanagement ist heutzutage Teamarbeit aller am Bildungsprozess beteiligten Personen und genau dies ist Ausgangspunkt des entstandenen Ordnersystems.

Nach nun zwei Jahren intensiver Zeit mit Arbeitstreffen und Erarbeitungen können die Beteiligten die ersten Ergebnisse vorweisen, denn die ersten zwei von vier geplanten Ordnern wurden nun fertig gestellt.

Am 18. November 2015 erfolgte die feierliche Übergabe dieser beiden Ordner im Beisein aller Prozessbeteiligten im Landschaftssaal des Landratsamtes durch Landrätin Michaela Sojka. Diese beiden Ordner mit den Schwerpunkten Zentrale Angelegenheiten/Personalorganisation und Aufnahme des Kindes/Elternarbeit werden dabei an die kommunalen Kindertageseinrichtungen sowie an deren Träger ausgehändigt und finden mit Sicherheit in der Praxis schnellen Nutzen.

„Das Ordnersystem ist aus meiner Sicht und Überzeugung ein Meilenstein für die weitere Entwicklung der kommunalen Kindertagesstätten im Landkreis. Daher geht ein großer Dank an alle Mitstreiterinnen des Qualitätszirkels, an die Mitarbeiterinnen der Gemeinden, Städte, Verwaltungsgemeinschaften und natürlich an unsere beiden Kita-Fachberaterinnen Manja Hesselbarth und Jane Kasel, ohne deren jahre-

lange Erfahrung und gewinnbringende Beispiele aus dem täglichen Kindergartenalltag der Slogan „Aus der Praxis für die Praxis“ nicht möglich gewesen wäre und ein so großartiges Ergebnis nicht hätte entstehen können, so Marion Fischer Fachdienstleiterin Jugendarbeit/Kindertagesbetreuung.

*Im Auftrag Tom Kleinfeld
Öffentlichkeitsarbeit*



Die Kita-Fachberaterinnen Manja Hesselbarth (l.) und Jane Kasel vom Landratsamt

Der Weihnachtsmarkt in Göbnitz

öffnete am 29.11.2015 seine Pforten und lud alle Bürgerinnen und Bürger ein, den Beginn der fröhlichen Adventszeit einzuläuten und zu genießen. Es gab ein vielfältiges Programm während des Tages. Zum Beispiel traten die Kinder des Kindergartens „Burattino“, die Schüler der Grundschule Göbnitz sowie der Chor der Regelschule auf. Der Höhepunkt für die Kinder war die Aufführung des Märchens „Das tapfere Schneiderlein“. Neben Glühwein, Riesenwiegebraten und Riesenstollen war für das leibliche Wohl gesorgt. Weihnachtliche Klänge ertönten beim Auftritt des Posaunenchores aus Glauchau.



Nachrichten aus der Regelschule

Weihnachtsklänge im Oktober

Chor der Regelschule im Chorlager

Vom 20.–22.10.2015 absolvierte der Chor der Regelschule Gößnitz ein Chorlager in der Jugendherberge in Windischleuba. 22 Sänger und Sängerinnen aus den Klassen 5 bis 7, die derzeit Mitglieder des Chores sind, studierten dort das diesjährige Weihnachtsprogramm ein.

Die Hin- und Rückfahrt der Choristen übernahmen Eltern und Lehrer. An den 3 Tagen wurde fleißig geprobt. Das Programm erzählt die Geschichte einer Familie in unserer stressigen Vorweihnachtszeit. Dazwischen erklingen alte und neue Weihnachtslieder. Die Probenarbeit war sehr intensiv, und am letzten Tag konnten alle auf das Ergebnis sehr stolz sein. An den Nachmittagen wurde außerdem gebastelt und gespielt. Allen Teilnehmern hat dieses Chorlager viel Spaß gemacht und nun wünschen sich alle eine Neuauflage im nächsten Jahr. Finanziell ermöglicht wurde das Chorlager durch den Förderverein der Regelschule Gößnitz und aus Mitteln der schulbezogenen Jugendsozialarbeit unseres Landkreises. Dafür ein großes Dankeschön. Wir bedanken uns außerdem bei Frau Müller, Frau Küchler, Frau Heidenreich und den Eltern, die den Transport übernommen haben, für ihre Hilfe. Wer uns hören möchte, kann uns auf den Weihnachtsmärkten in Gößnitz und Ponitz erleben. Wir freuen uns schon darauf, unser Weihnachtsprogramm präsentieren zu dürfen und laden Sie dazu recht herzlich ein.



Chor der RS Gößnitz/K. Heber

Babys der Stadt Gößnitz

Was ist ein Kind –
das was das Haus glücklicher,
die Liebe stärker,
die Geduld größer,
die Hände geschäftiger,
die Nächte kürzer,
und die Zukunft heller macht.



Der Bürgermeister Herr Wolfgang Scholz besuchte in den letzten Wochen stolze Eltern

und überbrachte herzliche Glückwünsche von der Stadtverwaltung Gößnitz sowie ein kleines Startpaket für das Baby.



Anika-Thalia Pannier, geboren am 14.08.2015



Peter Nebenthal, geboren am 01.09.2015



Phil Gaspar, geboren am 07.09.2015



Milena Gehlert, geboren am 09.09.2015



Luzy Jähnig, geboren am 24.09.2015



Leandro Schumann, geboren am 29.10.2015

Jubiläum

Am 30. November 2015 feierte Frau Helene Rehor ihren 104. Geburtstag.



Der Bürgermeister Herr Scholz überbrachte die herzlichsten Glückwünsche der Stadt Gößnitz zu diesem besonderen Ehrentag und wünscht weiterhin recht viel Gesundheit.



*Einen Menschen lieben, heißt einwilligen,
mit ihm alt zu werden.* Albert Camus

Das Fest der Goldenen Hochzeit ist etwas Besonderes. Unser Bürgermeister Wolfgang Scholz überbrachte seine herzlichsten Glückwünsche.



Goldene Hochzeit
Günther und Ursula Knaak am 02.10.2015

VERSCHIEDENES



Feierliche Spendenübergabe in der Sparkassenfiliale Göbnitz durch den Teamleiter Herrn Sebastian Goltz zum Weltpartag an das Heimatmuseum Göbnitz, vertreten durch den Bürgermeister Herrn Wolfgang Scholz und an das Freibad Göbnitz, vertreten durch Frau Karin Weidemann.

Post aus dem Tierheim Schmölln zum Jahresende

Liebe Tierfreundinnen, liebe Tierfreunde!



Das Jahr 2015 geht bald zu Ende. Es war für uns Mitglieder und Freunde des Tierschutzvereins Schmölln Osterland e.V. ein erfolgreiches Jahr. Wieder konnten wir den uns anvertrauten, hilfe- und schutzbedürftigen Tieren viel Gutes tun.

Das war nur möglich, weil die mit uns verbundenen Städte, Verwaltungsgemeinschaften und Gemeinden, die engagierten Mitglieder des Vereins und erfreulich viele Tierfreunde aus Nah und Fern uneigennützig Hilfe leisteten und Unterstützung gaben. So konnten wir uns über eine hohe Zahl von Geld- und Sachspenden freuen, verspürten reges Interesse an unserer Arbeit und waren stolz auf die zunehmend wachsende Anerkennung unseres Tuns in der Öffentlichkeit.

Schade, dass die Bundes- und Landespolitik immer noch keine geeigneten Mittel und Wege gefunden hat, unsere ehrenamtliche Arbeit wirkungsvoll zu unterstützen, sei es durch die Modifizierung des Gesetzestextes über „Listenhunde“, die dringend notwendige Katzenschutzverordnung, die unbürokratische Bereitstellung von Arbeitskräften für die Tierheime oder die Sicherung einer wirksamen finanziellen Basis zum Betreiben der Tierheime. Die tiergerechte Organisation des Tierheimbetriebes stand aber in Schmölln zu keiner Zeit in Frage, dank der Pauschalvereinbarungen mit unseren kommunalen Partnern und dank kontinuierlicher Unterstützung durch unsere treuen Spender und Sponsoren. So können wir auch am Ende des Jahres 2015 feststellen: Den uns anvertrauten Tieren geht es bestens, sie werden art- und tierschutzgerecht betreut, erfahren viel Liebe und Zuneigung durch unsere Mitarbeiter und leben glücklich in modernen und gut ausgebauten Unterkünften! (Natürlich nicht glücklich genug, um in liebevoller häuslicher Umgebung bei lieben Menschen noch glücklicher zu sein!).

In der Weihnachtszeit werden oft Überlegungen getroffen, Tier zu verschenken. Das lehnen wir ab, weil das Tier eben keine Ware (und damit nicht austausch- und rückgebar) ist! Wer sich mit dem schönen Gedanken angefreundet hat, sich ein Tier als Kameraden ins Haus zu holen, sollte das gut und harmonisch vorbereiten und den Einzug des neuen Hausgenossen nicht in die hektische Geschäftigkeit der Vorweihnachtszeit legen. Aus diesem Grunde werden in allen deutschen Tierheimen (selbstredend auch in unserem!) in der Zeit vom 22.12.2015 bis 02.01.2016 keine Tiere vermittelt. Bitte verstehen Sie das!

Natürlich steht auch in der Vorweihnachtszeit einem Besuch in unserem Tierheim nichts entgegen, die Vier- und Zweibeiner erwarten Sie. Und Sie wissen doch: Gucken ist erlaubt, Fragen werden beantwortet! Geöffnet ist das Tierheim von Montag bis Freitag von 10:30 bis 12:00 Uhr und von 12:20 bis 15:00 Uhr oder nach Vereinbarung! Telefonisch sind wir erreichbar unter: 03 44 91 / 2 39 09. Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite: www.tierheimschmoelln.de.



*Wir wünschen allen, die es gut mit
unseren Tierheimbewohnern meinen,
eine angenehme, besinnliche Weih-
nachtszeit und viel Glück und Ge-
sundheit für 2016!*

Nochmals herzlichen Dank und bleiben Sie uns gewogen!

Hans Gleitsmann
Vorsitzender des TSV Schmölln Osterland e.V.

Kreative Idee für einen guten Zweck

Im Jahre 1973 wurde im VEB Ratio Schmölln eine sehr aktive Sportgruppe gegründet. Der Zusammenhalt war damals groß und blieb bis heute bestehen. So treffen sich gut zwanzig Mitglieder und Familienangehörige jährlich einmal zu einem gemütlichen Beisammensein. In Vorbereitung des diesjährigen Treffens im „Schmöllner Lohsengarten“ entstand die Idee, ein Bild der Schmöllner Malerin Karla Heigl zugunsten des Tierheims Schmölln unter allen Teilnehmern zu versteigern. Als Motiv wurde ein Frauenakt gewählt. So kamen 50,00€ zusammen, die Frau Heigl am 01.12.2015 persönlich an den Vorstand des Tierschutzvereins Schmölln Osterland e.V. übergab. Wir sagen Frau Heigl und ihren Mitstreitern im Namen unserer Tierheimbewohner: Herzlichen Dank, frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!



Zu Weihnachten Sicherheit verschenken

Geschenkaktion der Johanniter: Hausnotruf unverbindlich testen

Wenn die Eltern älter werden, wachsen die Sorgen: Was, wenn etwas passiert und niemand zur Stelle ist? Die Angst ist nicht unbegründet. Senioren haben grundsätzlich ein erhöhtes Risiko, im eigenen Zuhause in eine Notsituation zu geraten – zum Beispiel durch einen Sturz. Hausnotrufdienste sind eine bewährte Lösung, um diese Sicherheitslücke zu schließen. Sie bieten den Menschen die Möglichkeit, rund um die Uhr Hilfe zu holen, auch wenn sich das Telefon nicht in erreichbarer Nähe befindet.

Passend zur Adventszeit bieten die Johanniter diesen Service jetzt als Geschenkgutschein an. Bei einem Festpreis von 100 Euro und einer Laufzeit von drei Monaten beinhaltet das Kennlernangebot, je nach regionaler Verfügbarkeit, sämtliche Hilfeinsätze sowie die Schlüssel hinterlegung bei den Johannitern. Nach Ablauf der drei Monate endet die Laufzeit automatisch. Der Gutschein ist telefonisch oder im Online-Shop zu bestellen und wird per Post nach Hause geliefert, inklusive einer hochwertigen, individuell gestaltbaren Geschenkbox. Auch der technische Service ist inbegriffen: Das Hausnotrufgerät wird zu Hause betriebsbereit angeschlossen.

„Wir erleben immer wieder, dass der Hausnotruf für alle Seiten Entlastung bietet. Die Angehörigen müssen sich keine Sorgen machen, wenn sie einmal nicht erreichbar sind. Und der Nutzer hat die Sicherheit, schnell Hilfe zu bekommen, wenn er sie braucht“, sagt Ines Heisler, Hausnotruf-Experte der Johanniter-Unfall-Hilfe in Altenburg. „Das Weihnachts-Angebot ist eine gute Gelegenheit, den Service unverbindlich zu testen.“ Wer sich danach für das System entscheidet, kann die Kosten für den Hausnotruf teilweise über die Pflegeversicherung als Hilfsmittel erstatten lassen.

Die Johanniter bieten den Hausnotruf-Service seit 30 Jahren an und sind mit über 130 000 Kunden bundesweit einer der großen Hausnotrufanbieter in Deutschland. Der Hausnotruf arbeitet mit zwei Komponenten: Die Basisstation ist mit Notruftaste, Lautsprecher und Mikrofon ausgestattet. Zusätzlich erhält der Kunde einen kleinen Sender mit Signalknopf, der als Armband, Halskette oder Clip an der Kleidung getragen werden kann. Wird Hilfe benötigt, etwa weil man gestürzt ist oder sich unwohl fühlt, genügt ein Knopfdruck auf den Handsender oder am Notruftaste des Gerätes. Die Basisstation stellt dann eine Verbindung zur Hausnotrufzentrale der Johanniter her; dort nehmen fachkundige Mitarbeiter rund um die Uhr den Notruf entgegen und veranlassen sofort, dass die betroffene Person Hilfe bekommt. Weitere Informationen unter 0800 88 222 80 (gebührenfrei) oder unter www.johanniter.de/schenken.

Kurs für ältere Kraftfahrer/innen

„Sicher mobil“ in Göbnitz

Gemeinschaftsaktion MC Schmölln e.V. im ADAC und VHS Altenburger Land jeweils dienstags 19.01., 26.01., 02.02., 09.02.2016

von 9.00 bis 11.15 Uhr Kurs 1

von 15.00 bis 17.15 Uhr Kurs 2

Leitung: Klaus Burkhardt

Kultur-Centrum Schulungsraum ADAC/MC Schmölln

Voranmeldungen erbeten bei VHS Schmölln, Tel. 03 44 91/2 75 89

Christel Hoyer

Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit

Galerie im Rathaus

Am 17. November 2015 um 18:00 Uhr wurde im Sitzungssaal des Rathauses die Ausstellung mit Bildern von Christine und Kati Frauendorf aus Vollmershain eröffnet.

Zu diesem Anlass zeigten drei junge Musikschüler der „Johann-Friedrich-Agricola“ Musikschule Schmölln ihr Können. Ein großes Dankeschön geht dafür an Herrn Runge und sein Lehrerteam für die musikalische Unterstützung bei allen Eröffnungen in der Rathausgalerie.

Unter dem Titel „Zauber der Farben“ zeigen Mutter und Tochter Bilder mit Blumenmotiven bzw. Gebäuden aus der näheren Umgebung.

Falls sie noch ein Weihnachtsgeschenk benötigen, die Bilder sind einschließlich Rahmen käuflich zu erwerben.

Auch die verschiedenen Grußkarten, die von Christine Frauendorf liebevoll gestaltet wurden, sind zu verkaufen, und sie verschicken damit ein Unikat.



Aus der Heimatstube

Oh es riecht gut in der Heimatstube

Nachdem das im vergangenen Jahr durchgeführte Probebacken mit den Kindern der Kindertagesstätte „Burattino“ allen Beteiligten riesigen Spaß gemacht hat, haben einige Mitglieder des Fördervereins des Heimatmuseums Göbnitz e.V. in diesem Jahr auch den übrigen Kindertagesstätten das Angebot zum Plätzchenbacken in der Heimatstube gemacht.

Und so besuchten die Heimatstube neben der Kita „Burattino“ auch die Kinder des evangelischen Kindergartens und die Kinder der Ponitzer Kindertagesstätte. Die Bilder zeigen, wie viel Freude und Spaß alle beim Ausstechen der Plätzchen hatten.

Natürlich wurde das fertige Gebäck auch gekostet bevor es sorgfältig verpackt mitgenommen wurde.



Die Mitglieder des Fördervereins konnten das natürlich nicht ohne die Unterstützung der Bäckerei Martin durchführen. Obwohl Herr Jens Martin gerade in der Vorweihnachtszeit selbst genug in seiner Backstube zu tun hatte, hat er die Plätzchen der Kinder gebacken und die fertigen Backbleche mit den herrlich duftenden Plätzchen selbst in die Heimatstube getragen.

Wir möchten uns dafür bei Herrn Martin und seinen Mitarbeiterinnen ganz herzlich bedanken. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Helferinnen des AWO-Ortsvereins Göbnitz, die uns unterstützt haben.

Veranstaltungen der Vereine

Der Fußballverein FSV Gößnitz informiert

Spielansetzungen Saison
2015/16



1. Herrenmannschaft Kreisoberliga

Sa. 12.12.15 14.00 Uhr
FSV Gößnitz – Eintracht Fockendorf

Sa. 27.02.16 14.00 Uhr
FSV Gößnitz – SV Münchenbernsdorf

Vereinsturnier 2015

(Schulsporthalle Gößnitz)
Sa. 19.12.15 11–18 Uhr

Hallenturniere Januar–Februar 2016

(Schulsporthalle Gößnitz)
Sa. 02.01.16 9.30 Uhr A-Junioren
So. 03.01.16 9.30 Uhr E-Junioren
Sa. 16.01.16 11.00 Uhr Alte Herren
So. 17.01.16 10.00 Uhr C-Junioren
Sa. 23.01.16 10.00 Uhr 1. Herren
Sa. 30.01.16 10.00 Uhr D1-Junioren
Sa. 06.02.16 11.00 Uhr Alte Herren
So. 07.02.16 9.30 Uhr A-Junioren
Sa. 13.02.16 9.00 Uhr D1-Junioren
So. 14.02.16 9.30 Uhr E-Junioren
Sa. 27.02.16 10.00 Uhr D2-Junioren

Jahreshauptversammlung 2016

29.01.16 19.00 Uhr Stadthalle Gößnitz

Vereinsnachrichten

Der Vorstand des Fördervereins des Heimatmuseums Gößnitz e.V. mit der Trachtengruppe wünscht allen Mitgliedern des Vereins, den Sponsoren, Freunden und Gönnern sowie allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes, besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute, Glück, Erfolg und beste Gesundheit für das neue Jahr verbunden mit einem großen Dankeschön für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit.

Besonders möchten wir uns bei Herrn Jens Martin für seine Hilfe im Allgemeinen und für seine Unterstützung beim Plätzchenbacken mit den Kindertagesstätten im Speziellen bedanken. An Herrn Uwe Oelsch geht ebenfalls ein herzliches Dankeschön für die Reparatur unserer Holzwanne.

Im nächsten Jahr sind wieder drei unterschiedliche Ausstellungen geplant, und wir freuen uns auf sie.

Der Vorstand

NACHRUF

Mit großer Bestürzung haben wir erfahren, dass unser langjähriges Mitglied

Frau Helga Kurt

09.10.1939 – 26.10.2015

verstorben ist.

Sie wird uns allen in guter Erinnerung bleiben und wir werden stets in Ehren an sie denken.

Der Vorstand
des Fördervereins des Heimatmuseums Gößnitz e.V.

Fußballnachwuchs und Übungsleiter gesucht

Seit über 100 Jahren ist der Fußball in der Pleiße Stadt aktiv im gesellschaftlichen Leben verankert. Diese Errungenschaft für unsere Stadt bekommt in diesem und im nächsten Jahr ein ganz neues Fundament. Mit dem Neubau der Anlage geht ein lang gehegter Wunsch aller Beteiligten in Erfüllung, auch für die Zukunft eine attraktive Spielstätte und vor allem für unseren Nachwuchs eine angemessene Basis für die Leidenschaft Fußball zu geben.

Deshalb möchten wir an dieser Stelle um weiteren Nachwuchs für unsere Jugend-Mannschaften werben. In den verschiedenen Altersklassen können sich die Kinder und Jugendlichen, Jungen wie Mädchen, im Fußball ausprobieren, gemeinsam Erfolge feiern aber auch Niederlagen teilen. Interessenten melden sich bei unserem Nachwuchsleiter Heiko Winter unter 0173 4022808 oder unter heikowinter1968@online.de. Sie können auch zu unseren Trainingszeiten auf den Platz kommen oder unsere nächsten Hallenturniere gern besuchen. Mehr Infos auf unserer Homepage www.fsvgoessnitz.de.

Aber auch Übungsleiter für den Nachwuchsbereich werden immer wieder gebraucht.

Hier würden wir uns freuen wenn sich Eltern, gerade bei den Jüngsten unter den Fußballern engagieren und die Nachwuchsarbeit unterstützen. Aber auch Fußballinteressierte im gesetzten Alter, die sich diese Aufgabe zutrauen, sind gern willkommen und bekommen die gesamte Unterstützung des Vereins.

Der Vorstand

Ein Dankeschön des Fördervereins attraktives Freibad Gößnitz e.V.

Der Förderverein attraktives Freibad e.V. und die Stadtverwaltung möchten sich auf diesem Weg bei allen ehrenamtlichen Helfern für die geleisteten Arbeitseinsätze, Mithilfe der Freibadfeste, Unterstützung des Frühlings- und Herbsttanzen ganz herzlich bedanken. Besonders möchten wir uns bei der Apollo GmbH, Sparkasse Gößnitz, Herrn Reichelt, Fleischerei Stötzner für die Spenden bedanken. Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Neues vom Kegelverein ESV 90 Gößnitz

2. Landesklasse 120 Wurf Männer

19.09.2015

SV Haselbach 1 – ESV Gößnitz

Gesamtkegel: 2033 – 1999

Satzpunkte: 8,5 – 7,5

Mannschaftspunkte: 2,0 – 2,0

Gesamtstand: 4,0 – 2,0

Nur D. Rauschenbach (531 Kegel) und A. Maaß (506 Kegel) konnten einen Mannschaftspunkt erkämpfen. Die anderen beiden Gößnitzer Ergebnisse waren (481 Kegel, 481 Kegel). Das war zu wenig um hier punkten zu können. Auch die 1999 Gesamtkegel waren da zu dünn. Also steigern und mal alle noch eine Schippe auflegen.

03.10.2015

ESV 90 Gößnitz – KSV Blau-Gelb Lucka

Gesamtkegel: 1987 – 2109

Satzpunkte: 5,0 – 11,0

Mannschaftspunkte: 0,0 – 4,0

Gesamtstand: 0,0 – 6,0

Es war eine ganz, ganz schlimme Niederlage gegen den KSV Lucka. Die Gößnitzer bekamen kein Bein aufs Parkett und wurden von den Luckaern abgeschossen. Während die Luckaer Kameraden Ergebnisse von 495 bis 542 Kegel spielten und alle direkten Duelle gewannen, spielten die Gößnitzer Kameraden Ergebnisse von 471 bis 522 Kegel, zu wenig um auch nur eins der Duelle zu gewinnen. Das Gesamtkegelergebnis von 1987 Kegel war ganz schwach. So gewinnen die Gößnitzer kein Punktspiel weder „zu Hause in Lehnendorf noch auswärts. Also ganz erheblich steigern. So gewinnt man gar kein Spiel mehr. Also wieder beißen, wie vorherige Saison.

24.10.2015

KSV 91 Kleinröda e.V. – ESV Gößnitz 90

Gesamtkegel: 2207 – 2256

Satzpunkte: 7,5 – 7,5

Mannschaftspunkte: 1,0 – 3,0

Gesamtstand: 2,0 – 4,0

Obwohl die heimstarken „Kleinrödaer“ ein sehr gutes Ergebnis erzielten, reichte es wie schon



im Vorjahr nicht zum Sieg gegen die bis dahin punktlosen Gößnitzer. Diesmal legten alle richtig los und spielten ein Superergebnis.

Die guten Gößnitzer Ergebnisse:

Jürgen Sebastian 578, Jörg Höfer 578, Dirk Rauschenbach 573, Dominic Sebastian 527 Kegel Klasse Männer und nun mal weiter so konstant und konzentriert spielen und sich auf das Können verlassen, denn kegeln kann man ja. Also auch wieder so auftreten.

01.11.2015

TKC Altenburg 2 – ESV Gößnitz 90

Gesamtkegel: 2069 – 1951

Satzpunkte: 11,0 – 5,0

Mannschaftspunkte 5,0 – 1,0

Tabellenpunkte: 2 – 0

Endstand: 5,0 – 1,0

Es konnte gegen die Altenburger Kameraden nicht an die sehr gute Vorstellung in Kleinröda angeknüpft werden, deshalb unterlag man hier recht deutlich und ausgerechnet der schlechteste Gößnitzer gewann einen Mannschaftspunkt. Schade, aber hier fehlt die Konstanz im Spiel. Einmal so und einmal so. Also wieder stärker werden und sich an die Stärken besinnen. Bester: N. Große 505 Kegel

07.11.2015

ESV Gößnitz 90 – SSV Nöbdenitz 2

Gesamtkegel: 2010 – 1954

Satzpunkte: 8,0 – 8,0

Mannschaftspunkte: 3,0 – 1,0

Tabellenpunkte: 2 – 0

Endstand: 5,0 – 1,0

Endlich wieder ein Heimsieg und zwei weitere Pluspunkte für arg gebeutelte Punktekonto. Gegen die „Nemtzer“ gelang ein deutlicher Heimsieg, weil alle fast wieder an ihr Können anknüpfen konnten. Bester Gößnitzer war D. Rauschenbach mit 546 Kegeln. Also weiter so!

14.11.2015

TSVE Bad Köstritz 3 – ESV Gößnitz 3

Gesamtkegel: 2012 – 1987

Satzpunkte: 8,0 – 8,0

Mannschaftspunkte: 3,0 – 1,0

Tabellenpunkte: 2 – 0

Endstand: 5,0 – 1,0

Gegen die dritte Mannschaft von Köstritz waren die Gößnitzer wieder einmal chancenlos, weil nur ein Gößnitzer über „500“-Punktegrenze spielte. Es war wie fast immer der Kamerad Dirk Rauschenbach mit 537 Kegeln. Diesmal hatte man sich 46 Fehlwürfe geleistet, der Gegner nur 28. Auch hier wurde ein besseres Endergebnis vergeben. So wird es ganz schwer zu punkten, wenn keine Konstanz und Konzentration ins Spiel gebracht wird und die Kugel unkonzentriert hinter gefeuert wird. Ihr könnt es doch alle, also zeigt es auch.

Senioren A 100 Wurf

26.09.2015

ESV 90 Gößnitz – KSV Turbine Schmölln

1480 Kegel – 1700 Kegel – 220 Kegel

Im ersten Heimspiel der Saison 2015/2016 bekamen die Gößnitzer Kameraden gleich richtig eins übergeben von den Kameraden aus Schmölln. Da nur Kamerad Henner Maaß mit 409 Kegeln zu überzeugen wusste, wurde das Spiel auch klar verloren. Die Schmöllner hatten Ergebnisse von 391, 409, 447, 453 Kegeln zu Buche stehen, dagegen die Gößnitzer Kameraden 409, 342, 368 und 361 Kegel. Das war an diesem Tag einfach zu wenig um die besser besetzten Schmöllner ernsthaft zu gefährden. Auch 41 Fehlwürfe waren des Guten zu viel. Also wieder zu alter Stärke auflaufen und mal ruhiger spielen und mehr konzentrieren. Dann wird es wieder besser.

04.10.2015

ESV 90 Gößnitz – SV Jenapharm Jena

1583 Kegel – 1577 Kegel +6 Kegel

Nach der Klatsche gegen Schmölln traten diesmal Gäste aus Jena zum Heimspiel in „Altenburg auf der Schweiz“ an, dass die Gößnitzer Kameraden verdient mit sechs Kegeln mehr gewannen. Aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung ragte Sportkamerad Henner Maaß mit 426 erspielten Kegeln noch heraus. Weil man bei Abräumern 14 Kegel mehr zu Fall gebracht hatte, geht der Sieg auch vollkommen in Ordnung.

Die Ergebnisse: J. Sebastian 388 Kegel, J. Petsch 380 Kegel, St. Müller 389 Kegel, H. Maaß 426 Kegel

Klasse, weiter so und nun noch auswärts mal beißen.

17.10.2015

KSV Neustadt/Orla – ESV Gößnitz 90

1607 Kegel – 1669 Kegel +62 Kegel

Mit einer klasse Leistung kehrten die Senioren aus Neustadt/Orla zurück, die nicht nur ein tolles Ergebnis (1669 Kegel) mitbrachten, sondern auch die beiden ersten Auswärtspunkte der Saison 2015/16. Eine geschlossene Mannschaftsleistung brachte dieses sehr gute Ergebnis. Man hatte 66 Abräumer mehr geschafft als die Neustädter Kameraden. Auch bei den Fehlwürfen hat man sich jetzt bei 27 eingependelt (letztes Heimspiel auch 27). Nachdem man nach drei Startern nur 12 Kegel Vorsprung hatte, war es Henner Maaß mit sehr guten 440 vorbehalten, den Deckel drauf zu machen und so das Spiel erfolgreich zu beschließen. Klasse Männer, zwei Siege in Folge, wenn das nicht fetzt. Also weiter so konzentriert spielen, dann kommen auch weitere Siege

Die Ergebnisse: J. Sebastian 438 Kegel, J. Petsch 385 Kegel, St. Müller 404 Kegel, H. Maaß 440 Kegel

Senioren

24.10.2015

ESV Gößnitz 90 – SSV Traktor Nöbdenitz

1490 Kegel – 1591 Kegel – 101 Kegel

Nach den zwei Siegen nacheinander ließ man im Spiel gegen Nöbdenitz die zweite Reihe ran, damit man Spielpraxis bekommt. Es ging aber nicht viel bei den Gößnitzer Senioren. Nur die

Kameraden J. Petsch (410 Kegel) und St. Müller (402 Kegel) konnten die „400“-Marke überspielen. Die zwei anderen Kameraden kamen nicht richtig in Schwung und enttäuschten doch etwas. Der Gegner war da etwas besser aufgestellt. Aber Männer, Kopf hoch, es ist doch nur ein Spiel und es geht weiter, und es werden auch wieder Siege kommen.

07.11.2015

KV Grün-Weiß Triptis 93 – ESV Gößnitz 90

1586 Kegel – 1573 Kegel – 13 Kegel

Eine vermeidbare Niederlage der Gößnitzer Senioren mit 13 Holz. Es wurde eine geschlossene Mannschaftsleistung gespielt, aus der nur ein Kamerad herausfiel und bei 339 Kegeln hängen blieb. Aber 38 Fehlwürfe waren des Guten zu viel. Jeder Kamerad zwei Fehlwürfe weniger und der Sieg wäre uns gewesen. Also auch an euch konzentrierter spielen und die Nervosität weglassen. Ihr könnt es doch auch.

Der ESV Gößnitz wünscht allen Kameradinnen und Kameraden, allen Kegelfreunden und Fans sowie allen Gößnitzern ein frohes, friedvolles, gesundes Weihnachtsfest mit Besinnung auf das Vergangene sowie dem Gedenken an die, die nicht mehr unter uns weilen. Allen Sportlern und allen Gößnitzern ein guten Rutsch ins neue Jahr und für 2016 alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Joachim Pfeifer

Trainingstag für die Nachwuchsmusiker

Nach einer Begrüßung und kurzen Erklärungen durch den musikalischen Leiter Thomas Schade starteten die Spielleute der Spielleute-Union „Frisch voran“ e.V. am Samstag, den 14. November 2015, ihren zweiten Trainingstag. Bereits Anfang des Jahres organisierte der Verein einen solchen Trainingstag für seine Nachwuchsmusiker.

Dieses Mal stand die Einstudierung des Titels „Grüße aus Thüringen“, welche unter anderem die inoffizielle Hymne des Freistaates Thüringen – das Rennsteiglied – beinhaltet, auf der Tagesordnung. Natürlich war der Titel nicht komplett zu schaffen, aber den Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 14 Jahren gelangen große Fortschritte beim Üben. Das befand auch Thomas Schade so: „Dieser heutige Übungstag macht ungefähr eine Vierteljahr normaler Übungsstunden aus.“

Auf dem Plan stand ebenso die Wiederholung des, von vielen Kindern bereits einstudierten, Horntitels „Leggiero“.



Die Nachwuchsflöterinnen Fabiane, Vivien, Nicole, Gina-Celina, Jolina und Samantha erhielten endlich ihre „eigenen“ Signalhörner, nachdem sie zum Mitwirken bisher nur ihre Querflöte besaßen. Sein Instrument erhielt ebenfalls Nachwuchsspieler Daniil. Mit seiner großen Trommel wird er künftig bei den Auftritten

des Vereins mitwirken können. Nachdem die Übungsstunden sowie eine Stunde Bewegungstraining in der Schulsporthalle absolviert waren, gab es zum Nachmittag ein gemeinsames Zusammenspiel. Dieses stellte gleichzeitig eine Präsentation der gelungenen Ergebnisse vor den anwesenden Eltern und Großeltern dar. Der ereignisreiche Trainingstag fand bei Kaffee und Kuchen seinen Ausklang. Dabei nutzten einige Eltern und Verwandte die Möglichkeit, mit den Übungsleitern ins Gespräch zu kommen. Ein großes DANKESCHÖN galt den „Darstellern hinter der Bühne“. Der Elternstammtisch und der „Kellermann“ des Vereins kümmerten sich engagiert um das leibliche Wohl und die material-technische Ausrüstung. Ein DANKESCHÖN ging an alle Übungsleiter, welche ihre Freizeit investierten, um den

Nachwuchsspielern zur Seite zu stehen. Ein besonderes DANKESCHÖN erhielt Thomas Schade, welcher für den musikalischen Ablauf in Zusammenarbeit mit dem musikalischen Arbeitskreis verantwortlich war.

Die Vereinsvorsitzende Annett Beyer dankte am Ende noch einmal ALLEN für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft.

Kurz gesagt können wir auf einen gelungenen Trainingstag zurückblicken und hoffen, dass weitere im nächsten Jahr folgen.

Hast du Interesse bekommen, bei uns mitzuwirken? Oder kennst du vielleicht jemanden, der Lust hätte? Dann melde dich bei uns und schau auf unserer Vereinshomepage unter „www.frischvoran.de“ vorbei. Dein Alter spielt dabei natürlich keine Rolle.

Mit musikalischen Grüßen Jean Michel Beyer

Sportnachrichten

Leichtathletik-Kreismeisterschaften des Altenburger Landes

Wie schon im Vorjahr fanden die Kreismeisterschaften am 03.07. und 04.07.2015 im Meuselwitzer Stadion erneut bei großer Hitze statt. Um die Gesundheit der Athleten nicht zu gefährden, wurden deshalb die Mittelstrecken an diesem Tag nicht gelaufen und auch ansonsten auf eine zügige Wettkampfdurchführung in den Vormittagsstunden geachtet. Am Ende erkämpften sich die Athleten des ESV 90 Gößnitz e.V. 3 Gold-, 5 Silber- und 5 Bronzemedailles, womit sie wiederum gezeigt haben, dass im Verein eine gute Nachwuchsarbeit betrieben wird, wofür der Dank an die Trainer Anja Herbst, Steffen und Katrin Glavanitz geht. Die Ergebnisse im Einzelnen:

Jeremi Reichert, AK 7 m, 3. Platz Weitsprung,

3. Platz Ballwurf, 4. Platz im 30 m-Lauf

Emil Strutz, AK 8 m, 4. Platz Ballwurf, 5. Platz Weitsprung

Samuel Herbst, AK 10 m, 1. Platz Ballwurf mit 36,50 m, 2. Platz 60 m Hürden, 2. Platz 50 m, 3. Platz Weitsprung

Leon Polowy, AK 12 m, 1. Platz Ballwurf mit 34,00 m, 3. Platz 75 m, 5. Platz Weitsprung

Marius Ahsmus, AK 12 m, 2. Platz Weitsprung Ole Glavanitz, AK 15 m, 2. Platz Kugelstoßen,

4. Platz Speerwerfen, 5. Platz Diskuswerfen Arwen Börngen, AK 8 w, 1. Platz Hochsprung mit 1,00 m, 3. Platz Ballwurf, 5. Platz Weitsprung, 8. Platz 50 m

Amy-Lotta Herbst, AK 8 w, 2. Platz Hochsprung, 5. Platz Ballwurf, 5. Platz 50 m, 6. Platz Weitsprung

Khira Markert, AK 11 w, 5. Platz Hochsprung, 6. Platz Weitsprung



Deutscher Meistertitel für Daniel Breinl im Stabhochsprung

Ein nachträgliches Geburtstagsgeschenk machte sich der 15-jährige Gößnitzer Daniel Breinl am Wochenende zu den 2. Deutschen Leichtathletik-Jugendmeisterschaften der Altersklasse 15 in Köln. Der Nachwuchssportler des Landkreises Altenburger Land 2014 besucht seit September letzten Jahres das Sportgymnasium Leipzig und startet seit diesem Jahr für seinen neuen Verein SG Motor Gohlis-Nord Leipzig. Trotz einer mehrwöchigen Verletzungspause zu Saisonbeginn mit einer der besten Vorleistungen angereist, zeigte er bereits im Einspringen, dass er von seinem Heimtrainer Olaf Kasten bestens auf den Saisonhöhepunkt vorbereitet worden war. 9 Konkurrenten aus ganz Deutschland kämpften mit ihm um den Meistertitel. Bei 3,80m stieg er als einer der letzten in den Wettkampf ein, meisterte diese wie auch die folgenden 4,00m und 4,10m jeweils souverän im 1. Versuch und lag damit in Führung. Nur ein weiterer Athlet, Fabian Brummer von der LG Filstal, übersprang

ebenfalls noch die 4,10m, so dass es zwischen ihm und Daniel um den Titel ging. Beide ließen die 4,15m aus und versuchten sich gleich an 4,20m. Auch diese Höhe stellte für Daniel im ersten Versuch keinerlei Problem dar und er stellte damit seine vor 1,5 Wochen in Potsdam aufgestellte Saisonbestleistung ein. Nachdem sein Konkurrent dreimal die Höhe gerissen hatte, stand Daniel als Deutscher Jugendmeister der M15 fest. Die weiteren 3 Versuche über 4,30m sahen erfolgsversprechend aus, leider blieb die Latte jedoch an diesem Tag noch nicht liegen. Die Freude über den Titelgewinn war bei Daniel und seinen Trainern riesig, denn damit feierte er seinen bisher größten sportlichen Erfolg.

Leon Polowy in Kreisauswahl zum TLZ-Vergleich

Aufgrund ihrer guten Leistungen in der Saison wurden Leon Polowy, Samuel Herbst und Khira Markert in die Kreisauswahl zum TLZ-Vergleich am 19.09.2015 in Arnstadt berufen. Leider konnte aus Termingründen nur Leon starten. Mit 38,50m stellte er eine neue persön-

liche Bestleistung im Ballwurf auf. Außerdem konnte er auch über die 800m wertvolle Punkte für das TLZ Altenburger Land sammeln, das in der Endabrechnung einen guten 5. Platz bei diesem Vergleichswettkampf der Thüringer Talentleistungszentren belegte.

Neue Bestleistungen für Daniel Breinl im Stabhoch-, Weit- und Hochsprung

Daniel konnte zum Saisonende seine Freiluft-Bestleistungen nochmals deutlich steigern. Beim Länderkampf Sachsen-Niederschlesien-Nordböhmen am 05.09.2015 im tschechischen Jablonec sicherte er mit 4,25m im Stabhochsprung, die Platz 1 in der Deutschen Bestenliste bedeuten, die volle Punktzahl für seine Mannschaft und stellte als 3. im Weitsprung mit 5,91m ebenfalls eine neue persönliche Bestleistung auf. Bei den sächsischen Team-Landesmeisterschaften in Thum am 26.09.2015 konnte er sich im Weitsprung als Sieger nochmals auf sehr gute 6,12m steigern. Auch im Hochsprung bedeuteten die 1,70m neue Bestleistung und Platz 3.



KOMMUNALE ARBEITSGEMEINSCHAFT

„Terra plisnensis – Pleißner Land“ Crimmitschau – Gößnitz – Meerane – Schmölln – Werdau



Schmölln.

Autos, Mopeds, Motorräder aus der DDR, Oldtimer aus vergangenen Zeiten im Festumzug 950 Jahre Schmölln – Wer fährt mit?

Zur Durchführung des großen historischen Festumzuges am 04. September 2016 suchen wir Teilnehmer, die im Besitz alter fahrtüchtiger und zugelassener Modelle aus DDR-Zeiten sowie Oldtimer Anfang des 20. Jahrhunderts sind.

(Oldtimer müssen nicht die gesamte Festzugstrecke mitfahren, können sich am Goetheplatz einfügen!)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Gern geben wir Auskunft über Details, Anmeldung und Planung des Festumzuges.

Melden Sie sich bitte bei Frau Rödel oder Herrn Fischer (Tel. 034491 76-180 oder 76-170, per E-Mail 950Jahre@schmoelln.de) bzw. bei Herrn Rudolph (Tel. 0152-22001418).



„Spiegelbilder“ in der Kleinen Galerie

Ronny Röder stellt seit dem 05.11.2015 seine Werke in der 173. Schmöllner Rathausgalerie aus.

Er wurde 1978 in Gera geboren und arbeitet dort seit 2008 freischaffend. Seit 2001 unterzog er sich einem autodidaktischen Studium der Malerei. Ergänzung fand das durch den Unterricht an der „Schule der klassischen Künste“ und des Malsaals der „Bühnen der Stadt Gera“. Im „Kunstverein Gera“ und beim „Künstlerstammtisch Weida“ ist Röder Mitglied. Er absolvierte

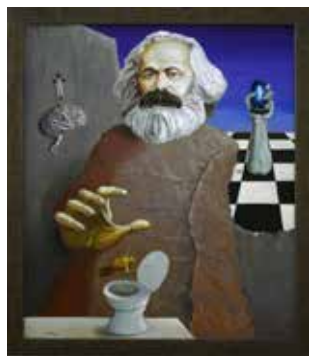


Foto: Ronny Röder, www.ronnyroeder.de

bereits zahlreiche Ausstellungen in Gera, Torgau, Bad Köstritz, Weida, Glauchau, Heringen/Hessen, Altenburg und Berlin.

Er ist kein Vertreter des abstrakten, sondern des

kritisch-paranoischen Surrealismus. Das Hauptthema in Röders Gesamtwerk ist der Mensch und seine Vergänglichkeit, die ihm immer wieder vor Augen geführt wird.

Die Ausstellung ist bis zum 11.01.2016 zu den Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen.

Pressestelle

„Puppen des 20. Jahrhunderts“

Sonderausstellung von Ramona Nitsche aus Froburg/ Hopfgarten

bis 31. Januar 2016 im Knopf- und Regionalmuseum Schmölln, Sprottenanger 2

Die Puppenmacherin Ramona Nitsche hat ihr Hobby zum Beruf gemacht. Die Liebe zum Puppenherstellen entstand in den neunziger Jahren. Durch das Internet entdeckte sie eine Puppenmacherin, welche Kurse anbot. Diese Gelegenheit nutzte sie und die erste Porzellanpuppe entstand. Seitdem ist sie von dem Puppenvirus infiziert. Sie baute sehr viele Porzellanpuppen, die ein neues zu Hause fanden. Frau Nitsche entwickelte sich weiter, versuchte es mit modellieren, nahm an einem Modellierkurs teil. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen.

Etwas Neues kam auf den Markt, das Vinyl. Auch hier erlernte sie in einem Kurs das Rebornen und das Rooten an Vinylpuppen. Diese kleinen Geschöpfe sehen den echten Babys so ähnlich, dass man kaum einen Unterschied entdecken kann.

Seit 2001 präsentiert sie ihre kleinen Geschöpfe Freunden und Bekannten, später auf Märkten und Messen, stellte in Museen aus.

Es entwickelten sich viele Freundschaften und im Laufe der Zeit konnte sie viele Sammlerinnen von ihrer Qualität und den Liebreiz ihrer kleinen Geschöpfe überzeugen.

Viele Puppensammlerinnen erlernten in ihren Kursen wie Porzellan- und Vinylpuppen hergestellt werden. Das macht den Damen sehr viel Spaß und sie nahmen ihr eigenes hergestelltes Puppenkind mit nach Hause.

Ramona Nitsche konnte man beim Puppenherstellen am 22.11.2015 von 13 – 16 Uhr in einer Schauvorführung im Knopfmuseum über die Schulter schauen.



*Ramona Nitsche zur Eröffnung der Ausstellung.
(Foto: J. Hiller, Stadtverwaltung Schmölln)*

Crimmitschau.

Elterninformation zur gymnasialen Ausbildung im Landkreis Zwickau

Im Freistaat Sachsen gibt es neben den normalen Gymnasien auch Gymnasien, die Schüler mit entsprechenden Begabungen in speziellen Klassen beschulen. Diese sogenannten § 4-Klassen bzw. -Schulen (nach § 4 der Schulordnung Gymnasien Abiturprüfung, SOGYA) bieten eine vertiefte Ausbildung in den entsprechenden Fachgebieten an. Im Landkreis Zwickau gibt es drei dieser Gymnasien, die die optimale Förderung begabter Schüler in Spezialklassen mit Schwerpunktsetzung in den vertieften Fächern setzen. Dies umfasst die optimale Vorbereitung der Schüler auf Olympiaden und Wettbewerbe, die Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle zur Begabtenförderung in Meißen und die Schaffung von Ausgleichsaktivitäten im Rahmen von Ganztagsangeboten (GTA) der offenen Form. Damit die Potentiale und Talente der begabten Schüler optimal genutzt werden, erfolgt der Unterricht nach besonderen (Lehr-)Plänen mit veränderter Stundentafel.

Im Julius-Motteler-Gymnasium (Lindenstraße 6, 08451 Crimmitschau, Tel.: 03762-765001-0, E-Mail: jmg@crimmitschau.de, HP: www.gym-crimmitschau.de) wird – neben den

allgemeinen Klassen – pro Jahrgang eine Spezialklasse mit vertiefter mathematisch-naturwissenschaftlicher Ausbildung gebildet. In diesen Klassen erfolgt eine umfangreichere Ausbildung in den Fächern Mathematik, Biologie, Chemie, Physik und Informatik bei leichter Kürzung des Basisunterrichts in den anderen Fächern (z. B. Profil). Im Leistungsbereich werden in den Jahrgangsstufen 11 und 12 zusätzlich Chemie und Biologie ebenso angeboten wie der Grundkurs Bionik. Latein, Französisch und Russisch stehen als zweite Fremdsprachen zur Wahl. Dabei können internationale Sprachzertifikate in Englisch, Französisch und Russisch erworben werden. Die Schule arbeitet mit Hochschulen, Museen und Firmen der Region zusammen. Im Bereich der Ganztagsangebote haben die Schüler eine umfangreiche Auswahl (z. B. „Tanz & Flair“, „Mobile Robotik“, „Theater“, „Sport“ u.v.a.m.). Der Landkreis Zwickau gewährleistet den Schülertransport im gesamten Einzugsgebiet (inkl. Glauchau, Meerane, Zwickau, benachbarte Thüringer Gebiete). Zur weiteren Information können folgende Termine genutzt werden: „Tag der offenen Tür“ (30.01.2016, 14:00–17:00 Uhr, Haus Westberg, Grüner Weg 38) und Elterninformationsveranstaltung zur vertieften Ausbildung (30.01.2016, 14:00 Uhr, Haus Lindenstraße, Lindenstraße 6).

Im Christoph-Graupner-Gymnasium (Christoph-Graupner-Straße 1, 08107 Kirchberg, Tel.: 037602-64336, Fax: 037602-18452, E-Mail: chr.-graupner-gymnasium@t-online.de, HP: www.graupnergym.de) werden neben allgemeinen Klassen – ein bis zwei Klassen mit vertiefter sprachlicher Ausbildung eingerichtet. In diesen Klassen wird Geografie ab Klasse 7 und Geschichte ab Klasse 9 in englischer Sprache unterrichtet. In der Sekundarstufe II wird die Spezialausbildung durch 3 Leistungskurse, einen Grundkurs Geografie in englischer Sprache und fachübergreifende Wahlgrundkurse weitergeführt. Französisch, Latein und Russisch werden als zweite Fremdsprache und Spanisch als dritte Fremdsprache (ab Klasse 8) angeboten. Die Schüler können internationale Sprachzertifikate (Cambridge, DELF, DELE, TRKI) und Sprachdiplom CERTILINGUA erwerben. Der Schülertransport wird im gesamten Einzugsgebiet durch den Landkreis Zwickau abgesichert. Die Schule arbeitet mit der Westsächsischen Hochschule, der Bergakademie Freiberg und Firmen der Region zusammen. Zur weiteren Information können folgende Termine genutzt werden: „Tag der offenen Tür“ (30.01.2016, 09:00–12:00 Uhr), die Informationselternabende für die Klassenstufe 4 (21.01.2016, 19:00 Uhr) und für die Klassenstufe 3 (07.06.2016, 19:00 Uhr) jeweils Christoph-Graupner-Straße 1.

Im Clara-Wieck-Gymnasium (Schlossplatz 1, 08064 Zwickau, Tel.: 0375-780200, E-Mail: schulleitung@clara-wieck-gymnasium.eu, HP: www.clara-wieck-gymnasium.eu) wird – neben den allgemeinen Klassen – pro Jahrgang eine Spezialklasse für Musik gebildet. In diesen

Klassen erfolgt eine vertiefte Ausbildung in den Fächern Musikgeschichte, Musiktheorie, Gehörbildung; ab Klasse 9 sind Klavier- und Gesangsunterricht verpflichtend und damit kostenfrei. In der Abiturstufe wird die musikalische Ausbildung durch das Angebot der Grundkurse Chor, Chorleitung, Orchester und Medien differenziert fortgesetzt. Das sprachliche Profil ab Klassenstufe 8 bietet als dritte Fremdsprache Spanisch an; der Erwerb von Sprachzertifikaten wird unterstützt. Das künstlerische Profil umfasst die Profilmächer Kunst, Darstellendes Spiel, Informatik; in der Sekundarstufe II kann der Wahlgrundkurs „Theater-Spiel-Sprache“ gewählt werden. Ganztagsangebote sind u. a. Chor, Kunst, Journalismus, Aquaristik. Die Schule arbeitet mit Musikschulen, Museen, Hochschulen/Universitäten der Region sowie dem Theater Plauen/Zwickau zusammen. Der Schülertransport für die Schüler der vertieften Ausbildung wird im Einzugsgebiet durch den Landkreis Zwickau abgesichert, eine Internatsunterbringung ist jederzeit möglich.

Zur weiteren Information kann folgender Termin genutzt werden: „Tag der offenen Tür“ (30.01.2016, 09:00–13:00 Uhr) jeweils Schlossplatz 1.

Werdau.

Integration durch Arbeit

Der Aufbau eines neuen, eigenen und selbstständigen Lebens beginnt meist mit der passenden Arbeit. So geht es nicht nur Einheimischen, sondern auch den neuen Werdauerinnen und Werdauer, die in den letzten Monaten aus aller Welt nach Deutschland und somit auch nach Werdau kamen. Einen großen Schritt in die Zukunft gehen seit Anfang Oktober 12 junge Männer im Rahmen eines speziellen Projektes beim Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft auf der Greizer Straße. Die Teilnehmer, die aufgrund des großen Interesses im Losverfahren ausgewählt wurden, verbinden die Arbeit in der seit 2 Jahren laufenden „StadtRad“-Maßnahme mit praktischer Berufsorientierung in Interessensgebieten, die ihren Talenten entsprechen.

„Mit dieser Aktion begehen wir komplettes Neuland. Entsprechend hatten wir in der Anfangszeit einige Bedenken“, erklärt der Leiter des Bildungsstandortes, Jens Särchinger. Doch bereits wenige Tage nach dem Startschuss am 1. Oktober zeigte sich klar, dass sich keiner davon bestätigte. Im Gegenteil. „Bereits nach knapp zwei Wochen waren die unterschiedlichen Sprachen kein Problem mehr, die jungen Männer sind sehr lernwillig und engagiert“, bestätigt Jens Särchinger voller Begeisterung. „Viele Asylbewerber nutzen jede Chance um Deutsch zu lernen, egal ob hier, in ihrer Unterkunft oder mobil unterwegs.“

Und Engagement zahlt sich aus. Bereits nach einer Woche hatte sich jeder Teilnehmer ein eigenes Fahrrad aufgearbeitet, diese sollen

nun sogar in den Deutschland-farben lackiert werden. „Die Identifikation mit und durch die Arbeit ist riesig, entsprechend groß die Fortschritte“, berichtet Projektbetreuer Silvio Stich, der auch eine gemeinsame Ausfahrt mit deutschen Kollegen organisierte. Denn das Projekt ist eine Ergänzung zu dem, bei dem Langzeitarbeitslose wieder ins Berufsleben integriert werden sollen. Ziel ist es, das Interesse der jungen Männer aufzugreifen und ihnen die Chance einer Berufsausbildung zu ermöglichen. Bereits ab November soll die Gruppe geteilt und je nach Talenten und Vorkenntnissen in die bestehenden Berufsausbildungsmaßnahmen eingebunden werden.



Die Finanzierung des Projektes erfolgt durch den Landkreis Zwickau, die European Homecare GmbH, den ökumenischen Arbeitskreis, die Kirchgemeinde Steinpleis und die Stadt Werdau.



AUTOSERVICE GELBRICH
FREIE WERKSTATT

- Kfz-Reparaturen aller Art
- PKW – Transporter – LLKW
- Abschleppdienst
- Bosch-Modulpartner für Elektrik/Elektronik
- Dieseleinspritzung

Autoservice Gelbrich GbR
Kauritzer Straße 38
04639 Gößnitz
Telefon 034493 21418

*Besinnliche Weihnachtsfeiertage &
einen guten Start in ein neues Jahr,
gefüllt mit Glück und Zufriedenheit,
wünscht Autoservice Gelbrich GbR*

Bahnhofstr. 8
04639 Gößnitz

SCHÖN UND GESUND

034493
71211

KOSMETIK & FUßPFLEGESTUDIO
Santra Uhlmann

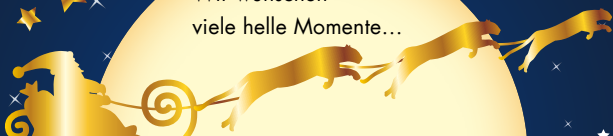
Ich wünsche Ihnen ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Start in ein neues Jahr.
Für das entgegengebrachte Vertrauen
bedanke ich mich recht herzlich. ★
Ich freue mich auch 2016 auf Ihren Besuch.

Ihre
Santra Uhlmann



**FIRMENGRUPPE
SCHWARZ**

Wir wünschen
viele helle Momente...



zu Weihnachten und in 2016!
Herzlichen Dank für das
gemeinsam Geschaffene!

Ihr Kreativteam der
FIRMENGRUPPE SCHWARZ

AGENTUR
DESIGN
PRINT

SCHWARZ Medien-Center GmbH
Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH
Guteborner Allee 8 • 08393 Meerane • www.firmengruppe-schwarz.de

STREMPER

ERLER
GBR

MEISTERBETRIEB
Burgstraße 6 • 04639 Gößnitz

Wir wünschen unseren Kunden und
Geschäftspartnern ein friedvolles Weihnachtsfest
und ein gesundes und glückliches neues Jahr!

☎ (03 44 93) 7 16 64 • (01 71) 4 02 08 84 • Fax (03 44 93) 7 18 72



All unseren Mietern, Wohnungseigentümern
und Geschäftspartnern wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest sowie
ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH

Unsere Geschäftsstelle ist vom 22.12.2015 bis 31.12.2015 geschlossen.
Ab 04. Januar 2016 sind wir wieder für Sie da.
Bei auftretenden Störungen rufen Sie bitte unsere
Dienstbereitschaft unter der Rufnummer 0162 2646450 an.

Impressum

Herausgeber: Stadt Gößnitz, Freiheitsplatz 1, 04639 Gößnitz

Verantwortlicher: Bürgermeister Wolfgang Scholz oder sein Vertreter im Amt – Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung sowie des Stadtrates.

Druck, Verlag, Inseratverwaltung: Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH, Guteborner Allee 8, 08393 Meerane, **Ansprechpartner:** Cornelia Ritter; Telefon 03764 7915-0, Fax 03764 7915-38, E-Mail: info@schwarz-druck-meerane.de, Internet: www.schwarz-druck-meerane.de **Beiträge der Vereine, Einrichtungen, Vereinigungen an:** Stadtverwaltung Gößnitz, Freiheitsplatz 1, 04639 Gößnitz, E-Mail: hauptamt@goessnitz.de

Anzeigenaufträge für Inseratenteil: Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH, Meerane Die nächste Ausgabe erscheint am 7. Februar 2016.

Der **Redaktionsschluss** zur nächsten Ausgabe ist der 26. Januar 2016. Das Amtsblatt der Stadt Gößnitz wird allen Haushalten des Stadtgebietes und seinen Ortsteilen kostenlos zugestellt. Einzelbezug ist kostenlos in der Stadtverwaltung Gößnitz möglich. Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir dies in der Stadtverwaltung Gößnitz zu melden.

Wir wünschen unseren Kunden
eine besinnliche

Weihnachtszeit

sowie einen guten Start
in das neue Jahr 2016.



**Türen • Parkett/Laminat • Profilholz • Paneele
Bauholz • Dachstühle (auch im Abbund)
Garten-Gerätehäuser • Tapeten • Dielung • Zaunmaterial
Carports • Sauna • Gartenholz • Gartenmöbel**



Schmölln • Luisenstraße 8 • (03 44 91) 2 32 96

www.marsteller-holz.com

Frohe Weihnachten

Wir wünschen unseren
Mitgliedern, Mietern und Geschäftspartnern
eine erholsame und friedliche Weihnachtszeit
sowie ein gesundes und erfolgreiches
neues Jahr 2016.

Unsere Geschäftsstelle
ist **vom 21. Dezember 2015**
bis 31. Dezember 2015 geschlossen.
Ab 4. Januar 2016 sind wir wieder für Sie da.
Havarie Nr. 03762 70440



Mit B & K ist Wärme da!

Unserer werten Kundschaft
wünschen wir ein  
gesegnetes Weihnachtsfest 
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Bock & König Heiztechnik GmbH

**Wehrstraße 25
04639 Gößnitz**

Telefon (03 44 93) 3 00 58
Telefax (03 44 93) 3 00 59

Kundendienst
Tag und Nacht
(03 44 93) 2 18 15

*Gesundheit, Glück, Zufriedenheit
und eine frohe Weihnachtszeit
Stille Stunden, frohe Feste
und zum neuen Jahr das Beste*



Ihre Physiotherapie

Gisela Becker und Marion Vorweg
der Physiotherapiepraxis
Zwickauer Straße 7 b
04639 Gößnitz
Telefon 034493 21466

Reisebüro
SCHEPER
FLUG · BUS · SCHIFF

Sommerkataloge 2016
eingetroffen!

**Ziegelstraße 2
04639 Gößnitz
Telefon 034493 31449**

*Wir wünschen all
unseren Kunden
ein ruhiges besinnliches
Weihnachtsfest
sowie ein gesundes
neues Jahr 2016.*



**August-Bebel-Straße 65a
08393 Meerane
Telefon 03764 186666**

Taxi-Möbius

André Möbius



Wir wünschen all unseren Kunden

frohe Weihnachten

und ein gesundes neues Jahr!

Tel. 03764 796959

08393 Meerane · M.-Ostwald-Str. 39 · Kranken- und Taxifahrten



Friedhofs- und Bestattungswesen

WEISKE OHG

- Erd- und Feuerbestattungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Übernahme der Formalitäten
- Persönliche Beratung
- Tag und Nacht erreichbar

Gößnitz · Am Friedhof 9
 (03 44 93) 2 14 92

Schmölln · Hospitalstr. 1
(am Friedhof)
 (03 44 91) 6 13 14

www.weiske-bestattungen.de

**Liebe Mandantinnen,
liebe Mandanten,**

*ich wünsche Ihnen gesegnete Festtage,
ein gesundes und gutes Jahr 2016,
und ich danke Ihnen herzlich für Ihr
entgegengebrachtes Vertrauen.*

Ihr Ingo Prehl

Mühlenweg 2 · 04639 Ponitz
Telefon 03764 796364

DEVK

GESAGT. GETAN. GEHOLFEN.



Es berät Sie:

Kristin Zobel

Bezirksvertreterin

Geschäftszeiten:

Do.: 13:00–18:00 Uhr

Fr.: 09:30–12:00 Uhr

und Termine nach Vereinbarung

*Ich wünsche Ihnen
ein schönes Weihnachtsfest!*

Moritz-Ostwald-Str. 39

08393 Meerane

Tel.: 03764 186719

Fax: 03764 796964

Mobil: 0162 7026559

Kristin.Zobel@vtp.devk.de



**STADTWERKE
MEERANE GMBH**

Meine grüne Energie.



**BEWUSST GRÜN.
ECHT PREISWERT.**

Jetzt mit Energie-Festpreis!

- **Jetzt Online-Tarifrechner nutzen:** 1. Postleitzahl eingeben,
2. Jahresverbrauch Strom/Gas wählen, 3. individuellen Preis berechnen.
- **Mit einem Klick ganz einfach bestellen!**

www.sw-meerane.de

Tel. 03764 7917-51

MOBEL-MEYER
Ihr Möbelmarkt

in Gößnitz

direkt an der B93

Fax 034493 36511

Öffnungszeiten

Mo–Fr 9:00–18:00 Uhr

Sa 9:00–12:30 Uhr

Telefon 034493 36513



Barrierefreies, bequemes Einkaufen ...
ob Einzelstücke oder komplette Wohnideen

www.moebel-meyer-goessnitz.de